



Susanne Opfermann
& Helmbrecht Breinig (Hg.)
Gedichte für eine neue Welt
Kanadische Gegenwartslyrik, zweisprachig
978-3-86660-262-5
19.95 EUR

Gefördert von Canada Council for the Arts



Die hier vorgestellten englischsprachigen Autorinnen und Autoren repräsentieren eine Vielfalt von Stilen und literarischen Ansätzen. Sie sind selbst repräsentativ für die multikulturelle kanadische Gesellschaft. Alle schreiben über Spezifisches, das mit ihrer Herkunft und der Geschichte ihrer Vorfahren zusammenhängt, wie über Allgemeingültiges, das die Gesamtgesellschaft betrifft. In der Auswahl sind vertreten: Joanne Arnott, Connie Fife, Garry Gottfriedson, Marya Fiamengo, Inge Israel, Pamela Porter, Antony Di Nardo und John Donlan.

Susanne Opfermann & Helmbrecht Breinig: sind Professoren für Amerikanistik i.R.



Vasyl' Machno
Das Haus von Baiting Hollow
Erzählungen
Aus dem Ukrainischen von Christian Weise
978-3-86660-267-0
19.95 EUR

Gefördert vom Ukrainischen Buchinstitut



Vasyl' Machno schreibt nicht nur über das Leben von Emigranten und von amerikanischer Lebenswirklichkeit, sondern über die Juden seiner Heimatstadt Čortkiv vor dem Zweiten Weltkrieg, Sex hinter einer Bushaltestelle, Eichhörnchen auf dem Dach, Liebe, Streit, Unzufriedenheit oder Tod... Das Bild des Hauses wird zu einer allgegenwärtigen Metapher: Es ist nicht nur etwas Materielles, sondern vor allem ein mystisches Haus, das im Erinnern und in Gefühlen lebt.

Vasyl'Machno (Василь Махно): geb. 1964 in Čortkiv (Ukraine), lebt in New York, *Das Haus in Baiting Hollow* war Buch des Jahres von BBC Ukraine. Christian Weise: geb. 1960 in Berlin, Studium der Philosophie und Theologie.



Charlotte Van den Broeck
Nachtdrift
Gedichte, zweisprachig
Aus dem belgischen Niederländisch von Stefan Wiczorek
978-3-86660-273-1
16.95 EUR

Gefördert von FLANDERS LITERATURE



Nachtdrift ist ein kohärenter, dicht komponierter Gedichtband, den das immer wiederkehrende Thema der gescheiterten Liebe wie ein roter Faden zusammenhält – diese Poesie ist genau, wohlklingend, abenteuerlustig – und sehr authentisch, man kommt lesend in einen Flow. Eine melancholische Ungeduld, die Weigerung zu akzeptieren, dass alles so ist, wie es ist, durchzieht diesen Band.

Charlotte Van den Broeck: geb. 1991, studierte Wortkunst am Konservatorium Antwerpen; bislang zwei Gedichtbände, beide ausgezeichnet. Stefan Wiczorek: geb. 1971, Übersetzer und Literaturwissenschaftler, Herausgeber der Anthologie *Polderpoesie* und der Reihe *Literatur aus Flandern*.



Viktor Kalinke
nichts ist besser
Gedichte
Mit 25 Foto-Graphiken
978-3-86660-272-4
16.95 EUR



nichts ist besser als alles : aus nichts kann alles erwachsen : alles kann nur weniger werden.

„Die Poesie ist kein ›War with the Obvious‹ (William Eggleston), sie mag keine Kriegsrhetorik, denn sie ist eine Erbin der Engel, Vermittlerin zwischen Sichtbarem und Unsichtbarem, ein Spiel mit dem, was offensichtlich verborgen bleibt.“ Theodor Holz

Viktor Kalinke: geb. in Jena, Studium der Psychologie und Mathematik in Dresden, Leipzig und Beijing, Kreativitäts-Preis der Hans-Sauer-Stiftung, Mitbegründer der Edition + Galerie Erata, Promotion, Professur, lebt in Leipzig.

bücher für klein und groß
band 2



Viktor Kalinke
Vogel Sing
und **Das Heidelbeerbuch**
Mit Aquarellen von Oliver Dietrich
978-3-86660-250-2
19.95 EUR



Dieses Buch ist die Entdeckung des Jahres. Geschrieben wurde es vor drei Jahrzehnten, im Verborgenen, getarnt als chinesisches Märchen, ausgestattet mit zwei Umschlägen, einer für kleine, einer für große Leser. Gut versteckt vor Lehrern und Erziehern, wanderte es von Hand zu Hand, begeisterte Mitschüler und Eltern, fand einen kongenialen Illustrator, bevor es in einem Koffer verschwand, der ein halbes Leben lang verschlossen blieb. Das verlorene pandämonische Jahr verlieh ihm überraschend Aktualität: Der Gehorsam, mit dem wir als Allheilmittel für sämtliche gesellschaftlichen Krankheiten einen Impfstoff herbeibeten, ist plötzlich zurückgekehrt.



Michael Fruth
ENG. WEIT. HIER. NOCH
Poetische Autobiografie in 75
Blitzauslösungen
978-3-86660-269-4
19.95 EUR

In Texten aus den letzten 3 Jahren wird eine Spanne von 6 Jahrzehnten aufgefächert: ENG = Kindheit; WEIT = Reisen als Lebensform; HIER = Wurzeln schlagen; NOCH = Nahtod & Sterben.

Michael Fruth: Studium der Literatur- und Sprachwissenschaft in München und Durham/GB, zahlreiche Literatursendungen und Hörspiele auf BR2. Beiträge in Anthologien.



Angelina Polonskaja
Unvollendete Musik
Gedichte, zweisprachig
Aus dem Russischen von Erich Ahrndt
978-3-86660-261-8
16.95 EUR

Diese Lyrik bricht mit russischen Traditionslinien, indem sie ihnen zum Schein folgt und anschließend irritiert. Ihre Texte sind politisch, ohne zu agitieren oder zu appellieren.

Angelina Polonskaja: geb. in Malakhovka bei Moskau, schrieb das Libretto zum Oratorium „Kursk“ von David Chisholm, 2011 in Melbourne uraufgeführt - seitdem ist sie für die Mächtigen im Kreml eine Dissidentin.



Marina Gerschenowitsch
Auf der Suche nach dem Engel
Gedichte, zweisprachig
Aus dem Russischen von Erich Ahrndt
978-3-86660-259-5
19.95 EUR

In bildhaften, geradezu liedhaften Versen schildert Marina Gerschenowitsch innere Nöte, das Verhältnis zum Vater, den Abschied von Sibirien und die Fremde in Deutschland.

Marina Gerschenowitsch: geb. 1960 in Nowosibirsk, seit 1998 in Deutschland, singt ihre Gedichte zur Gitarre. Erich Ahrndt: geb. 1932, übersetzt u.a. Bunin, Rasputin, Granin, Jessenin, Zwetajewa, Achmatowa, Achmadulina.

Programm 2021

Leipziger
Literaturverlag **LV**



Zeit der Unruhe



Hélia Correia
Tänzer im Taumel
 Roman
 Aus dem Portugiesischen
 von Dania Schüürmann
 978-3-86660-266-3
 16.95 EUR



Hélia Correia erzählt von einer Gruppe Flüchtender, die sich durch eine Wüste quälen mit dem Ziel und der Hoffnung, das Meer zu erreichen. Auf diesem Leidensweg befreien sich die Frauen der Gruppe aus überkommenen Rollen und werden zu Anführerinnen und Kämpferinnen, die sich ihrer Intuition überlassen und nicht länger den Männern unterordnen wollen. Europa werden sie niemals erreichen.

Hélia Correia: geb. 1949, Vater inhaftiert unter Salazar, Studium der Romanistik und Dramaturgie, Romane, Novellen, Theater und Poesie, 2015 Prémio Camões. Dania Schüürmann: geb. 1981 in Münster, Promotion in Lateinamerikanistik, lebt in Berlin und übersetzt aus dem Niederländischen und Portugiesischen.



Hélia Correia
Das dritte Elend
 Poem, zweisprachig
 Aus dem Portugiesischen von Michael Kegler
 978-3-86660-265-6
 12.95 EUR

„Das dritte Elend ist dieses von heute. Das derer, die nicht mehr hören, nicht fragen, derer, die nicht erinnern.“

In unserer Selbstvergessenheit spiegelt sich der Sumpf, in dem Demokratien zu versinken drohen. Der edle Raum der Polis, die Agora, ist kein ethischer Maßstab mehr. In kristalliner Sprache beschwört Correia unter Anrufung Byrons und Hölderlins Tiefe und Schönheit des griechischen Denkens, der mythischen Heimat Europas, deren Zerstörung zum Sinnbild wird.

Michael Kegler: geb. 1967, bis zum 10. Lebensjahr in Brasilien, Studium in Frankfurt, 2014 Straelener Übersetzerpreis, 2016 gemeinsam mit Luiz Ruffato Internationaler Hermann-Hesse-Preis.



Maria Gabriela Llansol
Ein Falke in der Faust
 Tagebuch
 Aus dem Portugiesischen
 von Ilse Pollack & Markus Sahr
 978-3-86660-274-83
 19.95 EUR



Ein fast zwanzigjähriges Exil in Belgien geht für Maria Gabriela Llansol erst lange nach der Nelkenrevolution in Portugal zu Ende. Auf der Flucht vor der Einberufung zu den Kolonialkriegen in Afrika folgte sie ihrem Mann nach Belgien – dort begann die Suche nach einem alternativen Leben und Schreiben.

Gabriela Maria Llansol (1931-2008): Studium der Rechts- und Erziehungswissenschaften, ab 1965 im Exil in Belgien, 1985 Rückkehr nach Portugal, über 30 Bücher, übersetzte Baudelaire, Apollinaire und Rimbaud, zahlreiche Preise. Ilse Pollack: Studium der Romanistik. Promotion. Universitätslektorin in Lissabon, Publizistin und Übersetzerin, Lusitanistin aus Leidenschaft.

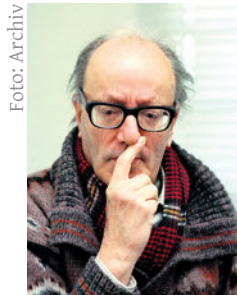


Yvette K. Centeno
Im Fluß der Erinnerung
 Aus dem Portugiesischen von Markus Sahr
 978-3-86660-276-2
 19.95 EUR



„Tatsächlich habe ich nie aufgehört zu schreiben. Der Moment ist gekommen, eine Entscheidung zu treffen: Veröffentliche ich den Text, wie ich ihn entworfen habe, oder schwäche ich ab, was ich über mein Land gesagt habe, verschweige Dinge, die immer schwerer zu akzeptieren sind: ein faulig gewordenes Land, Ergebnis von Lastern, die unausrottbar scheinen... ich gebe zu, ich weiß es nicht.“

Yvette K. Centeno: geb. 1940, übersetzte Shakespeare, Goethe, Stendhal, Brecht und Celan, lehrte an der Universidade Nova vergleichende Literaturwissenschaft. Auf Deutsch im LLV: *Im Garten der Nußbäume*, *Anfang, erdnah*, und *Herbstspiegel*. Markus Sahr: geb. 1962, freiberuflicher Übersetzer und Autor, Lehrauftrag am Fachbereich Translationswissenschaft der Universität Mainz in Gernersheim.



Luiz Pacheco
Gemeinschaft
 Erzählung. Mit Zeichnungen von Marion Quitz
 Aus dem Portugiesischen von Nicole Cyron
 978-3-86660-264-9, 96 S., zweisprachig
 19.95 EUR

Luiz Pacheco war ein leidenschaftlicher Literaturkritiker, Verleger und Schriftsteller, der die Armut wählte, um schreiben zu können. Eindringlich schildert er seine Situation, die aus einem Bett besteht, das er mit der Schwester der Frau, mit der er vorher zusammengelebt hatte, und drei Kindern teilt, wobei zwei aus der vorherigen Bindung stammen.

Luiz Pacheco (1925-2008): abgebrochenes Studium der romanischen Philologie, Gründung des Verlags „Contraponto“, scharfer Kritiker intellektueller Unredlichkeit während und nach der Salazar-Diktatur. Nicole Cyron: geb. 1971, Masterstudium der Romanistik, Übersetzerin.

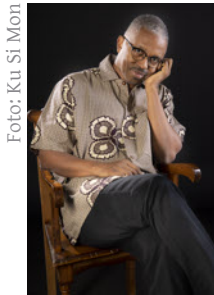


José Viale Moutinho
Die Flöte des Toten
 Gedichte, zweisprachig
 Aus dem Portugiesischen von Ilse Pollack
 978-3-86660-271-7
 19.95 EUR



In diesem Buch sind Tote versammelt, bekannte und weniger bekannte, die Viale Moutinho vor dem Vergessen gerettet hat. Später ist der fröhliche Umgang mit Gevatter Tod naturgemäß einer anderen Stimmung gewichen, und auch der Ton ist rauer geworden. Alter und Krankheit haben Einzug gehalten. Die Toten stammen nicht mehr (nur) aus dem Reich der Literatur, sondern immer häufiger aus dem wirklichen Leben...

José Viale Moutinho: geb. 1945 auf Madeira. Lebt in Porto. 40 Jahre lang Journalist. Dichter. Erzähler. Essayist. Dramaturg. Zahlreiche Preise. Wurde u.a. ins Russische, Italienische, Bulgarische, Kastilische, Asturianische, Galizische und Katalanische übersetzt. Zahlreiche Kinderbücher. Theaterstück: *Die Nacht von Ravensbrück*.



Abdulai Sila
Die letzte Tragödie
 Roman
 Aus dem Portugiesischen von Rosa Rodrigues
 978-3-86660-275-5
 19.95 EUR

Ndani verlässt ihr Dorf, um einem Fluch des ansässigen Zauberers zu entkommen, und sucht ein besseres Leben in der Hauptstadt. Sie findet Arbeit als Dienstmädchen in einer portugiesischen Familie, in einer „ganz anderen Welt“. Abdulai Sila versteht es, die Konflikte zwischen Kolonialherren und Einheimischen lebendig zu schildern.

Abdulai Sila: geb. 1958, Studium der Elektrotechnik in der DDR und in den USA, Geschäftsführer eines Telekommunikationsunternehmens, veröffentlichte vier Romane, Erzählungen und drei Theaterstücke, Vorsitzender des PEN Guiné-Bissau. Rosa Rodrigues: geb. 1968 in Sinsheim, Dozentin für Literatur- und Fachübersetzen sowie Repräsentantin des Camões-Instituts an der Universität Heidelberg.



Cristina Carvalho
Der Kater von Uppsala
 Roman
 Aus dem Portugiesischen von Markus Sahr
 ISBN 978-3-86660-268-7
 16.95 EUR



„Alle hier beschriebenen Ereignisse haben sich vor vielen, vielen Jahren zugetragen, doch alles könnte ebenso gut in unseren Tagen geschehen sein.“ Elvis und Agnetta begeben sich auf den Weg, um bei der Jungfernfahrt der Vasa in Stockholm mit auf dem Schiff zu sein. Ganz Schweden strömt in Stockholm zusammen. Doch Agnetta wird von bösen Ahnungen geplagt, als plötzlich ihr Kater verschwindet...

Cristina Carvalho: geb. 1949 als Tochter eines Schriftstellerpaars, für ihren Modigliani-Roman erhielt sie 2016 den Preis der Portugiesischen Autoren, außerdem wurde sie für den Astrid Lindgren Memorial Award 2021 vorgeschlagen. Schweden und der Westen Portugals sind Regionen, die sie liebt.

Die lusophone Welt ist das Reisen wert: Portugal, Mosambik, Angola, Kap Verde, São Tomé und Príncipe, Äquatorialguinea, Guinea-Bissau, Osttimor, Macau, Brasilien – portugiesischsprachige Literatur in deutscher Übersetzung bildet den Schwerpunkt dieses Programms, gefördert von Instituto Camões und DGLAB/Culture. Wer nicht reisen kann, mag in Gedanken in die Ferne schweifen und sich das Bewußtsein dafür bewahren, daß das menschliche Leben mehr bietet als verrückt gewordene Zahlenspiele, die die Regierungen vieler Länder zur Kleinstaaterei, Grenzschießung und Einschränkung der Bewegungsfreiheit veranlassen. 2021 war Portugal als Gastland zur Leipziger Buchmesse wohl präpariert – die Messe fällt zum zweiten Mal in Folge aus. Die Bücher jedoch bleiben, stillen den Lesehunger und halten die Hoffnung lebendig.

Kontakt:
 Leipziger Literaturverlag, Brockhausstr. 56, D-04229 Leipzig

Tel.: 0341 - 26 42 70 38, post@l-lv.de

Unser gesamtes Programm und viele weitere Informationen finden Sie auf:
www.l-lv.de

Bestellungen direkt:

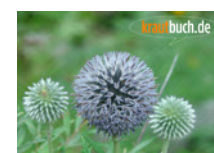


Zahlreiche Bücher sind auch als eBook im zitierfähigen pdf-Format erhältlich.



Für Buchhändler: Auslieferung KLG

Ihre KLG-Ansprechpartnerin für unseren Verlag:
 Carolin Oberreich



Zur Förderung einer vielfältigen und unabhängigen Literaturszene unterstützen wir: